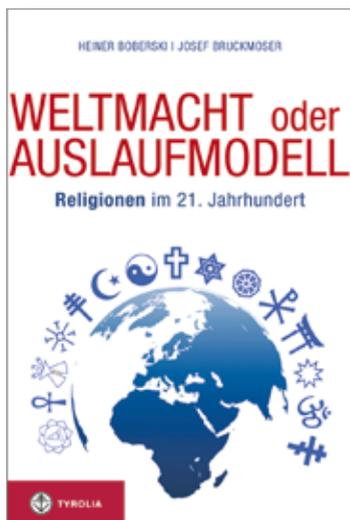


Der Verband katholischer Publizistinnen und Publizisten Österreichs sowie Wiener Zeitung und Tyrolia Verlag laden ein zur Buchpräsentation mit Diskussion

Heiner Boberski / Josef Bruckmoser

Weltmacht oder Auslaufmodell

Religionen im 21. Jahrhundert



Werden religiöse Fundamentalisten mit Terror und Gewalt das 21. Jahrhundert prägen oder setzen sich doch jene Kräfte durch, die an einer Versöhnung der Religionen arbeiten. Welche Entwicklung ist wahrscheinlich und welche Rolle werden die Religionen künftig in Politik und Gesellschaft spielen?

HEINER BOBERSKI, geb. 1950, 1978–2001 Redakteur der Wochenzeitung „Die Furche“, ab 1995 deren Chefredakteur; derzeit Journalist bei der „Wiener Zeitung“; Autor mehrerer Sachbücher.

JOSEF BRUCKMOSER, geb. 1954, seit 1989 Redakteur bei den Salzburger Nachrichten, derzeit Ressortleiter Wissenschaft, Gesundheit und Religion. Bei Tyrolia bereits erschienen ist das Buch „Mein Leben für eine Kirche, die den Menschen dient“ (gemeinsam mit Helmut Krätzl).

Mittwoch, 6. März 2013, 17.30 Uhr
Curhaus Wien, Stephansplatz 3
(4. Stock, Leosaal)

Der Eintritt ist frei.

Moderation: Ursula Unterberger, ORF

Am Podium diskutieren:

Josef Bruckmoser (Salzburger Nachrichten), Heiner Boberski (Wiener Zeitung), Peter Menasse (Autor, Kommunikationsberater sowie Chefredakteur von „nu“) und Gottfried Kompatscher (Leiter Tyrolia Verlag)